Anlage 1

Stadt Wilhelmshaven

Die kreisfreie Stadt Wilhelmshaven hat rund 79.000 Einwohner und liegt an der Nordwestküste des Jadebusens direkt am Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer. Die Stadt wird durch ihre Lage am Meer geprägt und ist ein Oberzentrum in der Metropolregion Bremen/Oldenburg.

Die Wilhelmshavener Küstenlinie gliedert sich grob in drei Bereiche: im Norden dominieren der JadeWeserPort, Industrie und Kraftwerke das Bild. Der JadeWeserPort ist seit seiner Inbetriebnahme im Jahr 2012 Deutschlands einziger Tiefwasserhafen und somit in der Lage, auch die kommende Generation großer Containerschiffe abzufertigen.

Südlich davon schließen sich die umfangreichen Anlagen des Marinestützpunktes an.

Den Abschluss bildet schließlich der touristische Bereich vom Ems Jade Kanal, dem Großen Hafen und der Kaiser Wilhelm-Brücke bis zum "Südstrand", dem einzigen nach Süden ausgerichteten Strand an der deutschen Nordseeküste. Im Bereich zwischen Hafen und Jadebusen befindet sich zudem die "Maritime Meile", eine Konzentration maritimer Einrichtungen und Sehenswürdigkeiten.

Wilhelmshaven ist seit 2006 Mitglied im Klima-Bündnis und hat sich damit dazu verpflichtet, seine CO₂-Emissionen alle 5 Jahre um 10% zu reduzieren. Ebenfalls seit 2006 nimmt die Stadt am Umweltmanagementsystem European Energy Award (EEA) teil und ist 2010 und zuletzt 2014 erfolgreich zertifiziert worden. Eine Re-Zertifizierung ist noch für das Jahr 2018 geplant.

Der Verkehrssektor macht einen Großteil der CO₂-Emissionen in Wilhelmshaven aus. Folgerichtig machen Maßnahmen aus dem Bereich Mobilität etwa 50% der Maßnahmen aus dem Integriertem Energie- und Klimaschutzkonzept der Stadt aus, die meisten davon stammen aus dem Bereich Radverkehr.

Technische Betriebe Wilhelmshaven

Die Technischen Betriebe Wilhelmshaven (TBW) sind ein Eigenbetrieb der Stadt Wilhelmshaven und zuständig für die Bereiche Stadtentwässerung, Abfallwirtschaft, Stadtreinigung, Straßen, Brücken und Verkehrseinrichtungen, Grün/Spielplätze und Friedhöfe. Damit ist TBW auf vielfältige Weise für das Thema Radverkehr in der Stadt zuständig. In den Bereich Straßen, Brücken und Verkehrseinrichtungen fallen der Neubau und der Unterhalt der Radwegeinfrastruktur, in den Bereich Stadtreinigung die Reinigung der Radverkehrsanlagen und in den Bereich Grün die Radwegeinfrastruktur in Grünanlagen.

Bundeswehr am Standort Wilhelmshaven

Wilhelmshaven wurde 1869 als preußischer Kriegshafen gegründet und hat seine Bedeutung für die Bundeswehr seitdem noch deutlich ausgebaut. Seit Gründung der Deutschen Marine ist Wilhelmshaven der größte und bedeutendste Marinestandort Deutschlands. Der Marinestützpunkt ist Heimathafen der "Einsatzflottille 2". Von hier

aus gehen die Fregatten, Zerstörer und Versorger in den weltweiten Einsatz. Das Marinearsenal sorgt für die ständige Einsatzbereitschaft der schwimmenden Einheiten.

Seit Umsetzung des Bundeswehrstationierungskonzeptes von 2011 ist Wilhelmshaven auch größter Standort der Bundeswehr insgesamt. Im Stadtgebiet befinden sich acht Marineanlagen und 36 Bundeswehrdienststellen einschließlich des Logistikzentrums der Bundeswehr, der logistischen Schaltstelle der 3 Teilstreitkräfte.

Stetige Investitionen in Infrastruktur und Liegenschaften machen die Bundeswehr zu einem wichtigen Auftraggeber auch für die regionale Wirtschaft. Darüber hinaus kommt der Bundeswehr eine enorme Bedeutung für den Arbeitsmarkt zu. Rund 9.000 Soldaten und zivil Beschäftigte leben am Standort Wilhelmshaven von der Bundeswehr.